

Herbstlichter 2013



Unter Deinen Weissen Sternen

**G
R
U
P
P
E**



Klezmorim

75 Jahre Reichspogromnacht

Lieder und Texte zum 9. November

Samstag, 09.11.2013, 20:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

Das Programm

Erinnerungskultur heute • 1938 – 1945

Mahnung an 75 Jahre Reichspogromnacht (09.11.1938)

'Unter Deinen Weissen Sternen'

lautet der Titel einer der schönsten Ghetto-Balladen, in deren Mittelpunkt die Frage steht: "Wo bist Du, Gott?". In seiner zweitausendjährigen Diaspora, des Lebens im Exil, hat das jüdische Volk sich diese Frage immer wieder gestellt. Und oft genug fühlte es sich verlassen und fragte sich (wie einst Jesus am Kreuz): Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?

Verfolgung, Vertreibung, Pogrome, Diskriminierung und der Versuch der systematischen Ausrottung konnten jedoch nicht verhindern, dass Juden auf der ganzen Welt immer wieder Hoffnung schöpften und an das Recht ihrer Existenz glaubten.

Das Programm 'Unter Deinen Weissen Sternen' ist der Versuch, diesen beiden Gegensätzen – Angst, Mutlosigkeit, Verzweiflung und gleichzeitig dem Prinzip Hoffnung, dem Glauben an einen höheren Sinn – mit Texten und Musik Ausdruck zu verleihen. Bezug nehmend auf die Reichspogromnacht am 9. November 1938, der so genannten 'Kristallnacht', liest und singt die Deutsch-Israelin Nirit Sommerfeld Prosa, Gedichte und Lieder jüdischer Autoren des 20. Jahrhunderts, u.a. von Eduard Petiska, Kurt Tucholsky und Paul Celan.



Ein Abend, der anregt zum Gedenken, den Blick nach vorne lenkt in eine hoffnungsfrohe, friedvolle Zukunft und Raum schafft zum Nach- und Vordenken über die Brüderlichkeit des Menschseins.

Die Künstler



Nirit Sommerfeld

geboren in Eilat, aufgewachsen in Israel und Ostafrika, lebt seit ihrem 9. Lebensjahr in Deutschland, hat nach der Schauspielausbildung am Salzburger Mozarteum Theater gespielt, Filme gedreht und arbeitet seit 1987 freiberuflich als Schauspielerin, Autorin und Sängerin. So wie die Klezmer-Musik ist auch sie ein Gemisch aus orientalischem Temperament und abendländischer Melancholie und hat mit den KLEZMORIM ihre kulturellen Wurzeln wiederentdeckt.



Andreas Arnold

in Sachsen geboren, in München aufgewachsen, fing im zarten Alter von fünf Jahren mit Klavier und Orgel an, war drei Jahre lang Musiker und Darsteller in einem freien Theater, arbeitet seit Jahren als Saxophonist bei renommierten Formationen wie der ‚Al Jones Blues Band‘, dem ‚International Glenn Miller Orchestra‘, bei Ecco Di Lorenzos ‚Inner Soul‘, ist musikalischer Begleiter von Liliane Hielscher und macht seit 1993 Klezmer-Musik.

Michael Engelhardt



Diplomprüfung an der Hochschule für Musik in Nürnberg Bass (Dorin Marc, Rudi Engel) und Gitarre (Frank Möbus)

Musiker in verschiedenen Gruppen im Bereich Jazz, Funk & Soul in München, wie , "Klezmorim", Soulparty, Konstantin Wecker, Stefinsky. Mitwirkung in verschiedenen Orchestern wie z.B. Münchner Philharmoniker, Camerata Andechs, Junge Münchner Philharmoniker. Internationale Meisterkurse Koblenz, Preis für Songpoeten der Hans Seidl Stiftung. Konzertreisen durch Spanien, Griechenland, Ungarn, Zypern, Frankreich, BRD und den USA.

Matthias Engelhardt



geboren 1976 in München, spielt seit seinem elften Lebensjahr Bass. Er war Mitglied im Landesjugend-Jazz-Orchester Bayern, studierte bei Carlo Mombelli am Richard Strauß Konservatorium in München und erspielte sich 1995 in Paris ein Stipendium für das Berklee College of Music in Boston/USA. Er arbeitet/arbeitete mit Jazzgrößen wie Peter Herbolzheimer, Victor Mendoza, Wolfgang Hafner, George Garzone, Falk Willis, Klezmorim, Christian Willisohn Embalo, Jimi Burns uvm.



Günther Basmann

(perc) stammt wie Josef auch aus Bayern, aber aus einem größeren Dorf, genannt München. Hier ist nach wie vor sein Wirkungskreis, in dem er seit den 80ern mit etlichen Bands, Projekten, Theater live sowie im Studio als Musiker und Komponist aktiv ist. Seit Jahren arbeitet er auch erfolgreich als Musiktherapeut. Durch seinen Einstieg bei KLEZMORIM Anfang '99 hat er durch die Atmosphäre von Offenheit und Kreativität die Klezmermusik neu entdeckt.

Auf einen Blick

'Unter Deinen Weissen Sternen'

Erinnerungskultur heute • 1938 – 1945

Mahnung an 75 Jahre Reichspogromnacht (09.11.1938)

Schlussveranstaltung zur temporären Gedenkskulptur RESTLICHT des Künstlers Werner Mally, die vom 15. Mai bis 16. Juni 2013 zur innovativen Form des Gedenkens auf dem Geisenfelder Stadtplatz beheimatet war.

Samstag, 16. November 2013

Stadtpfarrkirche

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Eintrittspreise: 12,00 €, ermäßigt 7,00 €

Kartenvorverkauf:

An allen Donau Kurier- und okticket-Vorverkaufsstellen

Geisenfeld

- Rathaus Geisenfeld, Zi. 1
- Bürgerbüro Geisenfeld
- Schreibwaren Bauer
- Schreibwaren HOPPLA

Mainburg

- Hallertauer Zeitung

Vohburg

- Band Haushaltswaren

Ticket-Hotline

- 0171 – 82 75 524

Tickets zum Selbstaussdruck: • www.geisenfeld.de www.okticket.de

Weitere Informationen: • www.geisenfeld.de

V.i.S.d.P.: Henriette Staudter, Kulturreferentin Stadt Geisenfeld

Münchener Str. 29, 85290 Geisenfeld

Mobil 0171 / 82 75 524

E-Mail: kultur@geisenfeld.de